

**Wie ändern wir den Rahmen,
damit er nicht gesprengt werden muss?**

**„Systemsprenger“ in der Werkstatt für psychisch behinderte Menschen
Fachtag für Leitung, Begleitenden Dienst, Fachkräfte etc. in WfbM**

**24. April 2007, 10.00 – 16.30 Uhr
Geschäftsstelle des Diakonischen Werks Westfalen,
Friesenring 32, 48147 Münster**

Programm

10.00 Uhr

Begrüßung u. Einführung, Ulrich Nicklaus, BuFa/GFO Nord

10.15 Uhr

Input: Bestandsaufnahme der Problemstellung

**„Worin bestehen die aktuellen Herausforderungen für die Werkstatt
bzw. für die Anbieter von Arbeitsangeboten für Menschen mit
psychischer Erkrankung/Behinderung?“**

Referent: Rainer Knapp, Sindelfingen

anschl. Plenumsgespräch; Moderation: Ulrich Nicklaus

11.15 Uhr

Inputs: Beispiele für die Bewältigung der Herausforderungen

1. Soviel Assistenz wie nötig, so wenig wie möglich.
Personenbezogene Annäherung an Grenzfälle in der WfbM
proWerk, vBA Bethel, Bielefeld
Referentinnen: Beate Scharloh, proWerk, vBA Bethel, Bielefeld,
Roswitha Schütz, proWerk, vBA Bethel, Bielefeld
2. "Wir nehmen die Herausforderung an!"
Angepasste Arbeitsangebote, Praxiserfahrungen aus dem Main-
Kinzig-Kreis, Hessen
Referentin: Christa Hummel, Behinderten-Werk Main-Kinzig e. V.
3. Wie öffnen wir die WfbM für die neuen verschiedenen
Zielgruppen? Praktische Organisationsentwicklung
Referentin: Rosemarie Fritschi, Elbe-Werkstätten GmbH, Hamburg

12.30 Uhr – 13.30 Uhr Mittagspause

13.30 Uhr

Arbeitsgruppen zu den Inputs vom Vormittag

Neben inhaltlicher Vertiefung und dem Erfahrungsaustausch haben die
Arbeitsgruppen das Ziel, **Empfehlungen für die Bewältigung der
Herausforderungen** zu entwickeln, gerichtet an:

WfbM, Verbände, Leistungsträger, Träger der Qualifizierungsmaß-
nahmen für Fachkräfte der Arbeits- u. Berufsförderung ...

Die Bundesfachakademie
BuFa gGmbH ist eine
Tochtergesellschaft der
Bundesakademie für Kirche
und Diakonie gGmbH
und fusioniert mit der



GFO – Gesellschaft für
Fortbildung und
Organisationsentwicklung
sozialer Dienste gGmbH



Diakonie

Arbeitsgruppe 1:**Soviel Assistenz wie nötig, so wenig wie möglich**

Referentin: Referentin: Beate Scharloh und Roswitha Schütz

Moderation: Andrea Spanuth

Arbeitsgruppe 2:**Wir nehmen die Herausforderungen an!**

Referentin: Christa Hummel

Moderation: Gabriele Reichhardt

Arbeitsgruppe 3:**Wie ändern wir die WfbM für die neuen Zielgruppen? Organisationsentwicklung konkret**

Referenten: Rosemarie Fritschi und Hilmar Engelhardt

Moderation: Elin Walther

15.00 Uhr Kaffeepause

15.15 Uhr

Plenum: Präsentation der Empfehlungen aus den Arbeitsgruppen

anschl. Plenumsgespräch

16.15 Uhr

Resümee und Verabschiedung, Ulrich Nicklaus

Zu den Referentinnen/Moderatorinnen und Referenten/Moderatoren:

- **Engelhardt, Hilmar**, proWerk der vBA Bethel
- **Fritschi, Rosemarie**, Betriebsleiterin Rehabilitation der Elbe-Werkstätten GmbH, Hamburg
- **Hummel, Christa**, Sozialmanagerin, Leiterin einer Werkstatt für Psychisch behinderte Menschen in Bad Soden-Salmünster, Main-Kinzig-Kreis
- **Knapp, Rainer**, Geschäftsführer der Gemeinnützigen Werkstätten und Wohnstätten GmbH, Trägerin von Werkstätten und Wohnstätten; Sindelfingen (Baden-Württemberg); Vorstandsmitglied der BAG WfbM
- **Nicklaus, Ulrich**, Leiter der Bundesfachakademie (Bufa)/GFO Region Nord, Münster
- **Reichhardt, Gabriele**, Referentin „Teilhabe am Arbeitsleben/Beruf. Rehabilitation“ und stellv. Geschäftsführerin des BeB (Bundesverband evangelische Behindertenhilfe)
- **Scharloh, Beate**, Leiterin des Werkstattverbunds im Stiftungsbereich proWerk der vBA Bethel
- **Schütz, Roswitha**, Sozialdienst des Werkstattverbunds (s. Scharloh)
- **Spanuth, Andrea**, Referentin für Psychiatrie und Ambulante Hilfen im Fachbereich Behindertenarbeit des Diakonischen Werks der Ev. Kirche von Westfalen und Lippe, Münster
- **Walther, Elin**, Dozentin der Bundesfachakademie (Bufa)/GFO Region Nord, Münster

Konzeption des Fachtags: Elin Walther u. Ulrich Nicklaus, Bufa/GFO Region Nord**Tagungsorganisation:** Ursula Diekmann, Bufa/GFO Region Nord